

Internationales Symposium: Die Stadt im Zwölfprophetenbuch



Christina Simon: Nimive kehrt um (2005, Farblinolschnitt, 100x70cm)

23.-25. September 2010
im Casino am Gästehaus
der Universität Duisburg-Essen, Campus Essen

Leitung:

Prof. Aaron Schart (Universität Duisburg-Essen)
Prof. Jutta Krispenz (Philipps-Universität Marburg)

gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)

Anmeldungen an Frau Menning (Sekretariat, ev. Theologie):
anne-christine.menning@uni-due.de

Das Symposium widmet sich der Darstellung und Bewertung der Stadt im biblischen Buch der „Zwölf Propheten“. Die Stadt figuriert in den prophetischen Texten als Ort der Gottesnähe und des Heils, so wird insbesondere die Stadt Jerusalem mit ihrem YHWH-Tempel beschrieben, als auch als Hort sozialer Ungerechtigkeit, der Dekadenz und des religiösen Niedergangs, die der Gott Israels deshalb auch der Zerstörung preisgibt. Im Spannungsfeld kultureller und religiöser Vielfalt und unter der steten Drohung der militärischen Vernichtung durch andere Staaten suchen die Propheten nach einem Weg, der den Traditionen der Vergangenheit Zukunft bietet.



Tagungsprogramm

Do, 23. 09. 2009

- 13:00 Begrüßung (Symposiumsleitung)
13:30 Grußwort des Dekans
der Fakultät für Geisteswissenschaften
13:45 Vorstellung des Profilschwerpunktes der Universität
Duisburg-Essen „Urbane Systeme“ (Prof. Dr. J. Gurr,
Essen)

Raum, Stadt, Tempel

- 14:30 "Der urbane Raum und die Pluralisierung des Religiösen.
Überblick über empirische Erhebungen zu den Religionen
im Ruhrgebiet" (Dr. M. Hero, Bochum)
15:45 Sozialer Raum und umbauter Raum. Die Stadt im
Zwölfprophetenbuch (Prof. Dr. J. Krispenz, Marburg)

Pause (17:00-17:30)

- 17:30 Die korrupte Stadt. Samaria im Amos- und Hoseabuch
(Prof. em. Dr. J. Jeremias, München)
18:45 The Return of YHWH Zebaoth to Jerusalem/Zion in Zech
8 (J. Chung, Hong Kong)

anschl. Abendessen im Lounge-Restaurant „Church“

Fr, 24. 09. 2009

Stadt und Stadtgott

- 09:00 Die gottgemäße Stadt im Zwölfprophetenbuch – eine
„mental map“ (Prof. Dr. P. Riede, Tübingen)
10:15 The concept of the „City“ in Ugarit (Prof. Dr. M. Smith,
New York)

Pause (11:30-11:45)

- 11:45 "Wehe, ein Tosen vieler Völker..." (Jesaja 17,12). Beob-
achtungen zur Entstehung der Zionstradition vor dem
Hintergrund des jüdisch-assyrischen Kulturkontakts
(Prof. Dr. F. Hartenstein, München)

Mittagspause (13:00-14:00)

Gegenwärtige und zukünftige Stadt

in Perserzeit und Hellenismus

- 14:00 Das nachexilische Michabuch (Prof. Dr. I. Karasszon,
Budapest)
15:15 Haggais Einsatz für den Tempelbau und sein Verständ-
nis von ökonomischem Erfolg (Prof. Dr. Z. Cziglányi,
Pécs)

anschl. Gesamtdiskussion der Vorträge des Tages

ab Nacht der Wissenschaftskultur
18:00 an der Universität Duisburg-Essen

*In diesem Rahmen wird ein dreiteiliger Vortrag stattfinden, der
auch für die interessierte Öffentlichkeit gedacht ist:*

Der Tall Zirā'a – Eine Siedlung im biblischen Ostjordanland:
was Archäologen bei ihren Ausgrabungen wirklich finden: (1)
Siedlungsgeschichte des Tall Zira'a, (2) Kultgegenstände von
Tall Zira'a, (3) Archäometrische Untersuchungen der Tall Zira'a
-Keramik (Dr. Wolfgang Auge, Andrea Gropp, Katja Soenne-
cken, Tijmen Aukes, Wuppertal)

Sa, 25. 09. 2009

- 09:00 Die Wallfahrt der Völker zum erhöhten Zion (Dr. J.
Gärtner, Hamburg)
10:15 Jerusalem als Metropole in der Septuaginta des Zwölf-
prophetenbuchs (Prof. Dr. E. Dafni, Thessaloniki)

Pause (11:30-11:45)

- 11:45 Diskussionen in der Stadt: Maleachi und seine Gegner
(Prof. Dr. A. Schart, Essen)

13:00 Abschluss-Plenum (Symposiumsleitung)

(bis ca. 14:00)

Weitere Informationen auf <http://www.uni-due.de/EvangelischeTheologie/zwoelf-stadt.shtml>.